

Ressort: Finanzen

Lizenzentzug: Schweizer Banken sehen SPD-Drohung gelassen

Zürich, 28.12.2012, 12:22 Uhr

GDN - Die Schweizerische Bankiervereinigung hat gelassen auf eine Drohung der SPD reagiert, die mit einer Bundesratsinitiative unkooperative Schweizer Banken in der Bundesrepublik schließen will. "Schweizer Banken verfolgen seit geraumer Zeit die Strategie, nur versteuerte Vermögen anzunehmen und zu verwalten", zitiert der SRF die Mediensprecherin Cindy Schmiegel.

Zudem gehe sie davon aus, dass sich die Schweizer Banken an die Gesetze halten würden, die in den jeweiligen Ländern gelten. Der niedersächsische SPD-Spitzenkandidat Stephan Weil hatte für den Fall eines Sieges bei der Landtagswahl einen Lizenzentzug für Schweizer Banken angedroht. "Wir müssen die gesetzlichen Voraussetzungen dafür schaffen, dass Schweizer Banken, die in Deutschland Steuerflüchtlinge decken, die Lizenz entzogen wird", sagte Weil in einem Interview mit "Spiegel Online".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4865/lizenzentzug-schweizer-banken-sehen-spd-drohung-gelassen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com